

Angebotsaufforderung NK13

Projekt-Daten:

Projektschlüssel: **LE-21-015-NT35**
Projekt-Bezeichnung: Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
Projektart: Brandschutztechnische Nachrüstung
Projektadresse: Frankfurt am Main
Leipziger Straße

LV-Daten:

LV-Name: **3.9.s**
LV-Bezeichnung: Metallbauarbeiten

Ort der Abgabe: 60311 Frankfurt am Main
Kurt-Schumacher-Straße 8
Poststelle

Kaufmännischer
Ansprechpartner: über die Bieterkommunikation der eVergabe

Submission: siehe Begleitschreiben

Auftraggeber-Daten

Auftraggeber: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH

LV-Betrag: EUR

Angebotssumme: EUR

Angebotsaufforderung NK13
Inhaltsverzeichnis

Projekt: LE-21-015-NT35 **Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme**
LV: 3.9.s **Metallbauarbeiten**

Titel	Bezeichnung	Seite
	Allgemeine Vorbemerkungen.....	3
	Allgemeine Technische Vorbemerkungen.....	5
1.	Baustelleneinrichtung und Sicherheitsmaßnahmen.....	7
1.1.	Baustelleneinrichtung.....	7
1.2.	Gerüstarbeiten.....	10
1.3.	Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.....	11
2.	Metallbauarbeiten.....	12
2.1.	Rauchschürze.....	12
3.	Dokumentation und Ergänzungsleistungen.....	21
3.1.	Dokumentation.....	21
3.2.	Bemusterung.....	24
3.3.	Ergänzungsleistungen.....	25
	Zusammenstellung.....	27

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 **Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme**
LV: 3.9.s **Metallbauarbeiten**

Allgemeine Vorbemerkungen

Die folgenden Vorbemerkungen sind allgemeine Vorbemerkungen zum Bauvorhaben. Der fachspezifische Teil der Vorbemerkungen hat Vorrang vor diesem allgemeinen Teil.

Umfang der Bauarbeiten

Bei den ausgeschriebenen Bauarbeiten handelt es sich im Wesentlichen um die Herstellung von zwei Rauchschürzen als Stahl-Glas Konstruktion.

Baustellenbesichtigung

Es wird dringend empfohlen, dass sich der Bieter vor Angebotsabgabe mit der Örtlichkeit genauestens vertraut macht und die im beiliegenden Lageplan bzw. Baustelleneinrichtungsplan ersichtlichen Flächen auf ihre Eignung und Größe überprüft.

Auf die Forderungen des AG ist bei der Planung der Einrichtung Rücksicht zu nehmen. Für die Bauarbeiten dürfen nur lärmgeschützte Maschinen und Geräte eingesetzt werden, welche einen staubarmen Arbeitsvorgang gewährleistet.

Vor Beginn der Arbeiten ist gemeinsam mit der BL des AG eine genaue Leistungsaufnahme vorzunehmen und den Arbeitsablauf festzulegen. Der AN ist verpflichtet, bei der Ausführung die Koordinierung mit den anderen Gewerken zu gewährleisten, bei denen Kontaktpunkte zur eigenen Leistung vorhanden sind.

Eine Baustellenbesichtigung vor Abgabe des Angebotes wird empfohlen.

Materiallieferung und -lagerung

Alle Leistungen umfassen auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile einschl. Abladen und Lagern auf der Baustelle.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Lagermöglichkeiten von Baustoffen und Geräten auf der Baustelle sehr begrenzt sind. Notwendige kurzfristige Lagerung von Baustoffen und Geräten ist rechtzeitig mit der BL abzustimmen. Bei Zuwiderhandlung ist die BL berechtigt Materialien/Geräte zu Lasten des AN umsetzen bzw. abfahren zu lassen.

Grundsätzlich ist der Transport der Materialien zu den Verwendungsstellen, d.h. zum Verarbeitungs-/ Einbauort in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren, sofern nicht besondere Ansätze in den Positionen enthalten sind.

Mitbenutzung von Flächen und Räumen

Soweit nichts anderes durch den AG geregelt wird, stellt dieser keine Lagerräume zur Verfügung. Es ist grundsätzlich nicht zulässig, Bautüren im Gebäude einzubauen.

Weitere Angaben zur Leistungsbeschreibung

Alle Abstützungen für die Montagezustände sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Vor Bauausführung muss durch die örtliche Fachbauleitung des AN geprüft werden, ob die in den statischen Unterlagen getroffenen Annahmen hinsichtlich der bestehenden Konstruktion mit der Wirklichkeit übereinstimmen. Die Qualität und ausreichende Tragfähigkeit der vorhandenen Werkstoffe ist örtlich zu prüfen. Im Falle von Abweichungen ist das Ingenieurbüro für Tragwerksplanung sofort zu informieren.

Hinweise zur Kalkulation

Angebotsaufforderung NK13

Projekt:	LE-21-015-NT35	Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV:	3.9.s	Metallbauarbeiten

In alle Positionen, auch wenn dies nicht mehr ausdrücklich im Positionstext erwähnt wird, sind sämtliche zur Erfüllung der Leistung notwendigen Maßnahmen wie Herstellung, Lieferung und Montage, Geräte-, Personeneinsätze und Schutzmaßnahmen sowie Materialien mit einzukalkulieren, einschl. aller erforderlichen Befestigungsmittel, Bohrungen, Anschlüsse an den Baukörper, Montageabstützungen etc.

Bei Positionen, die eine Demontage von bestehenden Bauteilen enthalten, ist einzukalkulieren, dass das ausgebaute Material durch den AN abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen ist. Transportkosten, Entsorgungskosten bzw. ggf. Verkaufserlöse sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Da die Arbeiten innerhalb von bestehenden Gebäuden und unter Aufrechterhaltung des Betriebs ausgeführt werden, ist eine entsprechende Erschwernis bei der Ausführung in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Firmenbauleitung / Fachbauleitung

Die Ausführung der Arbeiten des AN muss von einem fachlich qualifizierten BL des AN geleitet werden, der dem AG vor Ausführungsbeginn (mit Name, Vorname und Telefonnummer) zu benennen ist.

Dieser Bauleiter muss während der Ausführung der Arbeiten ständig auf der Baustelle anwesend sein. Ein Bauleiterwechsel ist der BL des AG unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Der Bauleiter des AN übernimmt gleichzeitig die Aufgaben als verantwortlicher Fachbauleitung gem. Landesbauordnung. Die Fachbauleitererklärung ist vor Ausführungsbeginn dem AG vorzulegen.

Besondere Anforderungen an Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Die Ausführung erfolgt nicht im Gefahrenbereich der Gleise.

Mit Unterbrechung der Arbeiten und bei Verlassen der Arbeitsstelle hat eine sofortige Sicherung von Gefahrenstellen zu erfolgen.

Der AN hat dafür zu sorgen, dass Hydranten, Absperrschieber, Entwässerungs- und sonstige Abdeckungen frei zugänglich gehalten werden.

Die von den zuständigen Medienträgern zum Schutz ihrer Leitungen und sonstigen Einrichtungen getroffenen Bestimmungen sind zu beachten.

Die vom AN erstellten Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind so lange bestehen zu lassen, bis jede Gefährdung von Personen oder Sachen ausgeschlossen ist.

Bemessungen

Die Bemessung der Materialdicken, Verankerungen, Befestigungs- und Verbindungsmittel im Rahmen seiner Werkstatt- und Montageplanung ist Leistung des AN. In der Leistungsbeschreibung genannte Stärken und Dicken sind Mindestangaben. Die endgültige Bemessung und Verantwortung bleibt beim AN.

Baustellenbesprechungen

Es findet eine wöchentliche Baustellenbesprechung mit den am Bau beteiligten Firmen statt. Der AN hat dazu einen geeigneten und bevollmächtigten, deutschsprachigen Vertreter zu entsenden. Die Teilnahme an diesen Besprechungen ist Pflicht des AN.

Bautagesberichte

Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte nach Vordruck - KEV 320 Bautgber - arbeitstätig zu führen um dem Auftraggeber oder dem für die Bauüberwachung beauftragten Architekt / Ingenieur spätestens wöchentlich zu übergeben.

(Nr. 1.3 - KEV 116.1 (B) BVB)

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 **Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme**
LV: 3.9.s **Metallbauarbeiten**

Die Regelung in Nummer 1.3 KEV 116.1 (B) BVB geht davon aus, dass die Auftragnehmer Bautagesberichte ohne gesonderte Vergütung zu erbringen haben (Nebenleistungen i.S. der VOB/C)

Ausführungszeitraum

Die Montagearbeiten sind so auszuführen, dass es zu keiner Zeit zu Einschränkungen des Bahnbetriebes und zu keiner Gefährdung der Fahrgäste kommt. Während der Betriebszeiten der U-Bahn können keine Arbeiten im Gefährdungsbereich ausgeführt werden.

Allgemeine Technische Vorbemerkungen

Allgemeine Technische Vorbemerkungen

Die folgenden technischen Vorbemerkungen gelten für alle im Leistungsverzeichnis aufgeführten Leistungen und sind ergänzend zu den Ausführungsbeschreibungen der Maßnahmen zu beachten und einzuhalten.

Ausführung

Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind unter Berücksichtigung der Bautoleranzen nach DIN 18202 die Fertigungsmaße mit dem AG zu vereinbaren.

Arbeitsgerüste

Die vorgesehene Art der Arbeits- und Schutzgerüste ist durch den AN vor Ausführung anzugeben.

Medienversorgung

Die Leitungen für Strom, Wasser und Abwasser sind, sofern im LV nicht anders angegeben, ab VU-Anschluss durch den AN zu erbringen. Beim Anschluss an Wasserentnahmestellen sind unbedingt Rückflussverhinderer vorzusehen.

Die erforderlichen Anschlüsse, Weiterführung der Leitungen innerhalb des Baufeldes sowie Aufstellung der entsprechenden Bauverteiler gehören zur Leistung des Auftragnehmers und sind bei der Baustelleneinrichtung mit einzukalkulieren.

Für die Versorgungsleitungen und Anschlüsse hat der AN auf seine Kosten die nötigen Sicherheitseinrichtungen soweit notwendig Frost- und Wetterschutzvorrichtungen zu erstellen und während der Gesamtbauzeit zu unterhalten.

Baustelleneinrichtung bei Stundenlohnarbeit

Die Baustelleneinrichtung hat auch für eventuell anfallende Stundenlohnarbeiten kostenlos zur Verfügung zu stehen.

Beendigung der Arbeiten

Nach Beendigung der Bauarbeiten ist die Baustelle vollständig zu reinigen und sämtliche Einbauten der Baustelleneinrichtung, auch unter Geländeoberkante, zu beseitigen.

Für den Verkehr freizuhalten Flächen

Die Baustellenzufahrt muss als Rettungsweg zwingend freigehalten werden. Im Bahnhof sind alle Wege jederzeit für den Verkehr, insbesondere für Feuerwehr und Rettungsdienste, freizuhalten und dürfen nicht durch Bau- und Montagearbeiten beeinträchtigt werden.

Feuerwehraufstellflächen und ihre Zufahrten sowie Hydranten und ihre Zugänge sind dauernd freizuhalten.

Angebotsaufforderung NK13

Projekt:	LE-21-015-NT35	Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV:	3.9.s	Metallbauarbeiten

Flucht- und Rettungswege sind grundsätzlich freizuhalten, insbesondere darf in diesen keinerlei Material gelagert werden.

Besondere Beachtungen

Die Lage von vorhandenen Versorgungs- und sonstiger Leitungen ist vor Beginn der Arbeiten mit den hierfür zuständigen Stellen festzustellen und die entsprechend erforderlichen Schutzmaßnahmen zu treffen.

Es kann jeweils nur über die A-Ebene angeliefert und entsorgt werden. Die Personenaufzüge innerhalb der Station dürfen nicht zum Transport von Baumaterial benutzt werden. Dementsprechend sind größtenteils lange Transportwege gegeben, die über die Treppenanlagen der Stationsebenen zurückzulegen sind. Die Transportwege innerhalb der Station zur Entsorgung oder Anlieferung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden dem AN nicht gesondert vergütet.

Nebenleistungen

In die Einheitspreise sind folgende Leistungen als Nebenleistungen mit einzukalkulieren:

- An- und Abfahrten für Baustellenfahrzeuge
- Handtransport von Baustoffen und Abbruchmaterial, sowie sämtlicher Gerüstbauteile

Projekt: LE-21-015-NT35 **Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme**
LV: 3.9.s **Metallbauarbeiten**

Druckdatum: 01.09.2026 Seite: 7 von 28

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zustand ordnungsgemäß herrichten und Verunreinigungen beseitigen. Der Geräteeinsatz wird nicht gesondert vergütet und ist in die Pauschale der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren. Die Leistungen sind in mehreren unabhängigen Arbeitsbereichen auf sämtlichen Ebenen der Station zu erbringen. Hinweis: Die BE-Flächen sind unabhängig voneinander herzustellen und zu räumen, Ausführung ggf. zeitlich versetzt. Ausführungsort: C-Ebene Abrechnung: 50% Einrichten, 50% Räumen'	1,000 St	.....	.....
1.1.20.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Baustelleneinr. vorhalten Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen vorhalten.	4,000 StWo	.....	.....
1.1.30.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Anschlussltg Baustrom verlegen räumen Anschlussleitungen auf der Baustelle für die Baustromversorgung der Baulichkeiten der Baustelle, verlegen und räumen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Anschlussleitung für Baustrom zwischen Übergabestelle auf der Baustelle und dem eigenen Arbeitsbereich fachgerecht herstellen. Die bauseits vorhandenen Übergabestellen, Schuko-Steckdosen 230V, befinden sich in den Fluren der Nebenräumen und somit im direkten Umfeld der Arbeitsbereiche. Zusätzlich sind je Ebene bauseits errichtete Baustromverteiler mit 400V 32 Ampere vorhanden. Die Nutzung dieser erfolgt gemeinsam mit anderen am Bau beteiligten Firmen. Alle elektrischen Maschinen und Geräte des AN sind am Übergabepunkt, gemäß DIN VDE 0612, stets an einen Baustromverteiler FI Schutzschalter anzuschließen. Nach Abschluss der Arbeiten ist die Anschlussleitung nach Aufforderung durch die Bauleitung zurückzubauen.'	40,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.40.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Anschlussltg Baustrom vorhalten Anschlussleitungen auf der Baustelle für die Baustromversorgung der Baulichkeiten der Baustelle, vorhalten, Einzelbeschreibungs-Nr ' Vorhalten des zuvor beschriebenen Baustromanschlusses über die gesamte Dauer der Arbeiten'	160,000 mWo	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung			.....

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Gerüstarbeiten			
1.2.10.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Aufbau Abbau fahrbares Gerüst 2kN/m2 1Lage H 2m Aufbauen, Abbauen fahrbares Gerüst, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet, Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), eine genutzte Gerüstlage, Höhe der obersten Gerüstlage 2 m, im Gebäude, Gerüstlagen mit allseitigem Seitenschutz, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Abtransport per Hand'	2,000 St	.....	.....
1.2.20.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Gebrauchsüberlassung fahrbares Gerüst 2kN/m2 H 2m Gebrauchsüberlassung für fahrbares Gerüst, Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit gummierten Fahrrollen, Höhe der obersten Gerüstlage 2 m, im Gebäude, Gerüstlagen mit allseitigem Seitenschutz, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Gebrauchsüberlassung für technische Gewerke der zuvor beschriebenen Gerüste während der Anwesenheit des AN.'	2,000 StWo	.....	.....
1.2.30.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Umsetzen fahrbares Gerüst 2kN/m2 1Lage H 2m Umsetzen fahrbares Gerüst, Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), eine genutzte Gerüstlage, Höhe der obersten Gerüstlage 2 m, im Gebäude, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Umfasst das Ebenübergreifende Übersetzen eines Gerüsts.'	1,000 St	.....	.....
Summe 1.2.	Gerüstarbeiten			.....

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen			
1.3.10.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Schutzzaun Kunststoff H 1m aufstellen räumen Schutzzaun, auf befestigtem Untergrund, ohne Befestigung im Untergrund, aus Kunststoff, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 1 m, aufstellen und räumen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Schutzzaun zum Absperren des eigenen Arbeitsbereichs in öffentlichen Bereichen. Ausführung nach Aufforderung durch örtliche Bauleitung. Ausführungsort: Bahnsteigbereich C-Ebene und D-Ebene'	16,000 m	.....	.....
1.3.20.	gemäß Ausführungsbeschreibung 1 Schutzzaun Kunststoff H 1m vorhalten Schutzzaun, aus Kunststoff, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 1 m, vorhalten, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Ausführungsort: Bahnsteigbereich C-Ebene und D-Ebene'	60,000 mWo	.....	.....
Summe 1.3.	Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen			.....
Summe 1.	Baustelleneinrichtung und Siche..			.....

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2. Metallbauarbeiten

2.1. Rauchschürze

*** Ausführungsbeschreibung 3

Technische Vorbemerkungen Rauchschürze

Systembeschreibung Technische Vorbemerkungen

Die nachfolgenden Positionen beschreiben das Herstellen einer Glas-Stahl Rauchschürze mit dazugehörigen Deckenschott aus GK. Die Konstruktion hat keine dedizierte Brandschutzforderung. Die Konstruktion ist rauchdicht und mit entsprechender VSG Verglasung auszuführen.

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Schlosserbauarbeiten. Die Leistung umfasst die Herstellung, die Lieferung und die Montage von Bauelementen aus Stahl.
Zusätzlicher Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Verglasungsarbeiten. Die Leistung umfasst die Lieferung, das Einsetzen und das Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen.

Konstruktionssystem

Das Konstruktionssystem besteht auf einen Stahl-Winkelkonstruktion mit Brandschutzanforderungen und eingespannter Festverglasung. Die Profil- und Zubehörauswahl muss nach den gültigen Unterlagen des gewählten System-Herstellers erfolgen.

Werden im System / der Positionsbeschreibung Angaben zu den Ansichtsweiten gemacht, so sind diese einzuhalten, und dürfen weder unter noch überschritten werden.

Normen - Richtlinien

Für die Auftragsabwicklung gelten:
Kriterien für die Anwendung von Fenstern und Außentüren nach DIN EN 14351-1 und DIN 18055.
Glas im Bauwesen nach DIN 18008.
Türanlagen auf den Bahnsteigen entsprechend den Vorgaben der DIN 18040-1 (Barrierefreies Bauen, Planungsgrundlagen, Teil 1: öffentlich zugängliche Gebäude)
VFF Merkblatt, Verband der Fenster- und Fassaden- Hersteller "Beschichten von Stahlteilen im Metallbau".
EN 13830 für Vorhangfassaden (CE Kennzeichnung).
Unfallverhütungs-Vorschriften.
Die Metallbau-Konstruktionen müssen nach den Richtlinien des System-Herstellers geplant und gefertigt werden.

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Werkstoff Stahl

Es sind kaltgewalzte oder kaltgezogene Präzisions-Stahl-Profile der Qualität S 235JR nach DIN EN 10027-1 oder höher zu verwenden. In der Ausführung Stahl bandverzinkt (Z) nach DIN EN 10147. Stahl-Bleche sind generell aus feuerverzinktem Blech nach DIN EN ISO 1461 oder in gleichwertiger Qualität auszuführen. Stahlteile für Verankerungen und Aussteifungen sind in feuerverzinkter Ausführung vorzusehen. Die Nachbesserung von Fehlstellen und Beschädigungen muss entsprechend DIN 55634 erfolgen.

Profilauswahl

Die erforderlichen Profile sind für den gewünschten Verwendungszweck aus den Unterlagen des System-Herstellers auszuwählen. Bei wärmedämmten Profilen sind nur solche zulässig, bei denen die Innen- und Außenschalen durch Wärmedämmprofile durchgehend kraft- und formschlüssig miteinander verbunden sind. Die Profile müssen die Lasten nach DIN EN 1991-1 sowie den NA (Nationalen Anhängen sicher abtragen). Die vom System-Hersteller angegebenen wirksamen Trägheitsmomente (Ix) sind, unter Berücksichtigung der DIBT Richtlinie für thermisch getrennte Profile, für die Auswahl zu berücksichtigen. Das Prinzip der Wärmedämmung ist bei Außenbauteilen für die gesamte Konstruktion einzuhalten. Die Wanddicken aller tragenden Profilwandungen müssen mindestens 1,5 mm betragen. Zusätzlich muss das System den Anforderung des U-Bahnverkehrs gerecht werden. Hierfür sind Druck und Sog mit 0,5 kN/m² zu berücksichtigen.

Profilverbindungen

Die Verbindung der Profile in Gehrungs- und T-Stößen erfolgt mechanisch. Hierdurch werden kraft- und formschlüssige Übergänge geschaffen.

Flügeldichtungen

Alle Dichtungsprofile müssen so angebracht sein, dass sie die Forderungen der verlangten Beanspruchungsgruppe für die Rauchschürzenkonstruktion dauerhaft erfüllen. Die Dichtungen müssen auswechselbar sein.

Entwässerung der Konstruktion

Falze und Profilmuten, in die Niederschlag und Kondenswasser eindringen können, müssen nach außen entwässert werden (Mikroklimatische Belastung)

Farb- Beschichtung

Die Beschichtung der Stahl-Profile und -Bleche muss mit gütegesicherten Pulverlacken erfolgen. Die Beschichtung ist gemäß Vorgabe des Auftraggebers entsprechend den Anforderungen DIN EN ISO 12944-2 auszuführen. Dabei ist die Korrosivitätskategorie und die zu erwartende Nutzungsdauer zu gewährleisten.

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Der ausführende Beschichtungsbetrieb muss Inhaber des Gütezeichens der GSB International. ("Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen", Franziskanergasse 6, D-73525 Schwäbisch Gmünd) die Richtlinien der GSB sind zu beachten und einzuhalten.

Für Stahlteile sind die Richtlinien der QIB bzw. Qualicoat anzuwenden.

Die Oberflächenbehandlung ist vor der Durchführung mit dem Beschichtungsbetrieb detailliert klarzulegen. Im Zweifelsfalle sind im voraus entsprechende Musterecken als Probekörper zur genauen Beurteilung der geeigneten Oberflächenbehandlung anzufertigen.

Technische Vorgaben und bauphysikalische Anforderungen

Soweit in den Leistungsbeschreibungen für einzelne Postionen keine anderen Angaben erfolgen, gelten die nachstehenden Vorgaben:

Anforderungen Befestigung

Gem. den Angaben im Brandschutzkonzept sind alle Anbauten an der Decken im Bahnsteigbereich so zu Befestigen, dass diese über eine Brandeinwirkung von 30 Minuten an der Decke verbleiben. Dies ist in Form einer Heisbemessung der Befestigungsmittel rechnerisch nachzuweisen.

Oberflächenbehandlung und -ausführung

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht anders beschrieben, ist die Oberflächenbehandlung, Ausführung und der Farbton wie folgt auszuführen: RAL nach Wahl AG

Korrosionsschutz der Stahlkonstruktionen

Ausführung gemäß dem VFF Merkblatt St. 01, Verband der Fenster- und Fassaden- Hersteller "Beschichten von Stahlteilen im Metallbau".

Innenbereich:

Schutzdauer der Beschichtung nach DIN EN ISO 12944-1

Korrosivitätskategorie: C 2

Bei sehr starker Korrosionsbelastung und langer Schutzdauer und bei Sonderbelastungen ist die Beschichtung der Bauteile jeweils im Einzelfall festzulegen.

Beschichten von Elementen aus vorkonservierten Profilstahlrohren

Fertigung der Elemente mit Profilen aus schmelztauchveredeltem Bandstahl "Z" (Verzinkung den Qualitäten Z275 bzw ZF100). Beschichtung gem. DIN EN ISO 12944-1-7 und VFF Merkblatt St. 01, Verband der Fenster- und Fassaden- Hersteller "Beschichten von Stahlteilen im Metallbau".

Farbton:

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

RAL nach Wahl des AG Pulverlackierung

Nachweispflicht u. Dimensionierung

Auf der Basis der Berechnung und/oder der Tabellenwerte ist der Nachweis mit folgender Dimensionierung für alle tragenden Profile in prüfbarer Form zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorzulegen.

Systembeschreibung

Die Angaben der formalen Profilabmessungen (Bautiefen und Ansichtsbreiten) und der Konstruktionsmerkmale sind zu berücksichtigen. Abweichungen von den hier gemachten Angaben werden in den jeweiligen Positionsbeschreibungen aufgeführt. Gegebenenfalls aus statischen und aus formalen Gründen verstärkte Profile werden an dieser Stelle nicht genannt. Vom Auftraggeber gewünschte formale Profilabmessungen entbinden den Auftragnehmer nicht von der Verpflichtung zu einem statischen Nachweis.

Nachweispflicht und Dimensionierung:

Auf der Basis der Berechnung und/oder der Tabellenwerte ist der Nachweis mit folgender Dimensionierung für alle tragenden Profile in prüfbarer Form zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorzulegen.

Verglasung

Die nachfolgende Beschreibung stellt eine allgemeine Regelung für die Lieferung und das Einsetzen der Verglasung in Bauelementen dar.

Die in den Positionsbeschreibungen angegebenen Abmessungen beziehen sich auf die Außenmaße der Bauelemente. Die Kosten für die Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht. Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken.

Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln.

Die Eignung der vorgeschlagenen Glasaufbauten ist für den jeweiligen Anwendungsfall hinsichtlich Glasarten, Glasdicken und Abmessungen vom Auftragnehmer zu prüfen.

Dies trifft insbesondere auf die Anforderungen der jeweiligen Landesbauordnung, die Vorschriften der

Gemeindeunfallversicherung und der Bau-Berufsgenossenschaften oder sonstige, anzuwendende Vorschriften zu.

Die ein zuhaltenden erforderliche Glastoleranzen müssen bezogen auf das eingesetzte Verglasungssystem eingehalten werden.

Die Angabe der Licht- und Energiewerte erfolgt nach DIN EN 410. Sie beziehen sich auf einen Standardaufbau. Abweichungen vom

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Standardaufbau und Einbaulage aus der Senkrechten führen zu Wertänderungen.

Technische Richtlinien des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (IGH)
DIN 18545 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen
Richtlinie VE-06/01: Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim.

Die Glaskanten der beschriebenen Gläser sind nach DIN 1249-11, Standard KG, auszuführen.

Baukörperanschlüsse

Baukörperanschlüsse - Innenelemente

Die Ausbildungen der Anschlüsse der VSG-Elemente ist gemäß den nachfolgenden Beschreibungen vorzunehmen.
Die Anschlüsse zum Baukörper müssen den Anforderungen aus dem Schallschutz gerecht werden.
Die Anforderungen an die Anschlussfugenausbildung sind in DIN 4108-7, DIN 4109 sowie DIN 18355 enthalten.

Bei Öffnungen mit größeren Spannweiten, ausragenden Bauteilen usw., sind größere Bauwerksbewegungen im Bereich der Anschlüsse zu erwarten.

Die Anschlüsse müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 Teil 1 fachgerecht ausgeführt werden.

Positionsbeschreibungen

Positionsbeschreibungen (formale Regelungen)

Die in den nachfolgend beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß der "ZTV", sowie den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen.
Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen anzubieten.
Notwendig erscheinende Änderungen oder Ergänzungen sind mit einer entsprechenden Begründung schriftlich dem Angebot beizufügen.

Deckenschott GK

- 2.1.10. gemäß Ausführungsbeschreibung 3
Abschottung H 75 mm UK Stahlblechprofil verz D 12,5mm Q2
Abschottung im Deckenhohlraum,
Dicke '75' mm,
Höhe '750' mm, Unterkonstruktion aus verzinkten
Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einfachständerwerk, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, einlagig, einlagig, Dicke 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 5,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Zeichnungs-Nr 'LE----_UC_01-02_5_GPL_021de_a0050 ' Einzelbeschreibungs-Nr ' Als Verlängerung der später herzustellenden Rauchschürze aus Stahl-Glas, ist eine Trockenbauschürze herzustellen. Parameter der Schürze: - Stahlblechprofile gem. statischer Erfordernis zur Aufnahme der Lasten aus der Stahl-Glas-Schürze sowie der Lasten aus Sog- und Druckkräfte von 0,5kN/qm - Bemessung der Befestigungsmittel nach statischer Erfordernis sowie unter Beachtung, dass diese eine Brandeinwirkung von 30 Minuten überdauern müssen und die gesamte Konstruktion an der Decke verbleibt. - einlagige Beplanung mit Zementbauplatte DIN EN 12467 an den Beiden Längsseiten der Schürze sowie an der Unterseite zur Verkleidung der Profile - Plattenverfugung mittels Fugen- und Flächenspachtel, Überdeckung mit Fugenband 10 cm, anschließend mit Fugen- und Flächenspachtel dünn überzogen über die gesamte Plattenoberfläche - Spachteln und Schleifen auf Oberflächenqualität Q2 - inkl. Herstellung aller Anschlüsse an das Bauwerk in der Qualität Rauchdicht - Hinweis: - Rohdecke verfügt über ein Gefälle, welches über die Konstruktion auszugleichen ist - 1 seitlicher Anschluss erfolgt an eine bestehende Trockenbaukonstruktion - 1 seitlicher Anschluss erfolgt an eine schräge Betonwand - Im Bestand sind Trassen vorhanden, die UK muss entsprechend um diese herumgeführt werden. Ausschnitte und Ausbildung einer Laibung für TGA Durchführungen werden gesondert vergütet Ingesamt sind zwei getrennte Schürzen herzustellen. Diese müssen zur Wahrung des Fluchtwegs unabhängig von einander hergestellt werden. Ausführungsort: C-Ebene Bahnsteig Bereich Luftraum'	8,000	m2	

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.1.20. gemäß Ausführungsbeschreibung 3
Öffnung herstellen WD 75 mm B 0,6 m H 0,3 m nichttragende Trennwand beidseitig Zementbaupl.

Öffnung herstellen, eckig,
Dicke Wand '75' mm, Einfachständerwerk,
Breite '0,6' m,
Höhe '0,3' m,
Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung
beidseitig, Bekleidung aus Zementbauplatten, 1. Seite einlagig,
Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm,
2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Arbeitshöhe der
zu bearbeitenden Fläche bis 5,5 m über der Standfläche des hierfür
erforderlichen Gerüsts, Gerüst wird gesondert vergütet,
Zeichnungs-Nr 'LE----_UC_01-02_5_GPL_021de_a0050'
Einzelbeschreibungs-Nr '

Herstellen von Öffnungen zur Durchführung von TGA in zuvor
beschriebener Deckenschürze.

TGA Trassen sind bereits vorhanden, die Öffnung muss und diese
herum hergestellt werden.

inkl. Herstellung aller erforderlichen Auswechslungen in den
Profilen

inkl. Einbau einer Laibungsplatten an allen vier Seiten der neuen
Wandöffnung.

inkl. einer Sauberen Kantenausbildung mittels Eckschutz und
Spachtelung Q2 aller Oberflächen

Ausführungsort: C-Ebene Bahnsteig Bereich Luftraum '
8,000 St

Rauchschürze Stahl-Glas

2.1.30. Rauchschutz-Glasschürze
Rauchschutz-Glasschürze, bestehend aus:

Glasscheiben

- Einfachverglasung 14 mm VSG aus 2x TVG mit mind. 0,89 mm
Zwischenschicht aus Sentryglas GSP 5000 im Schubverbund 3
Einzelelemente,-LxH jeweils 1870 x 690 mm
Gesamtlänge aller Elemente 5600 mm

Die Kanten der Verglasungen sind mit Fassung auszuführen.

Anschluss Glasschwerts an GK-Sturz:
Der Stahlwinkel der Glasrauchschürze wird mit einem Fixanker W-

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	FAZ Pro/S M8x80 am mit GK beplankten Stahlsturz verschraubt. Die Verglasungen sind im Bereich der Ausschnitte mit einem Radius von mind. 20 mm auszurunden. Glasaufnahme erfolgt über eine Klemmkonstruktion durch gegenüber angeordnete Stahlwinkel und Stahlschiene. Zur Vermeidung von Stahl/Glaskontakt sind im Bohrungsbereich Kunststoffhülsen M12 über den Glasschraubenschaft zu schieben. Glasaufnahme Klemmkonstruktion: - 1 Stahlwinkel, horizontal zur Glasaufnahme - Schenkel, verzinkt - 1 Zylinderkopfschraube M8 mit Innensechskant - 1 Sechskantmutter (selbstsichernd) - 3 Unterlegscheiben Stahl Ø 35 x 2 mm - 2 Chloropren Unterlegscheiben Ø 36 x 3 mm - 2 Chloropren Dichtungen Ø 20 x 3 - 1 Flachstahl gem. statischer Erfordernis - untereinander verspannt mit Durchgangsbolzen M 12 mit Kunststoffhülse. - max Schraubenabstand 350 mm - mind. Bohrlochabstand zum Glasrand 45 mm - Fugenbreite <10mm - EPDM als durchgehende, druckfeste Zwischenlage. Anschluss Glasrauchschräge seitlich an Betonwand - 1 Stahl-U-Profil, vertikal zur Glasaufnahme - Schenkel 50 x 65 x 9 mm, verzinkt, - an Betonwand gedübelt - EPDM als druckfeste Lage zwischen Glas und U Profil. - 1 Stahl-U-Profil, vertikal zur Glasaufnahme - Schenkel 50 x 65 x 9 mm, verzinkt, - an Rahmkonstruktion des Luftraums gedübelt - EPDM als druckfeste Lage zwischen Glas und U Profil. - rauchdichte, elastische Versiegelung der vertikalen Glasstoßfugen der Rauchschräge und Fugen zum Bestand Die Materialverträglichkeiten von Dichtstoffen und Kunststoffen sind in jedem Einzelfall aufeinander abzustimmen. Der Kontakt zwischen Glas/Glas oder Glas/mit anderen harten Materialien wie Metall, Stein usw. ist auch unter Last-bzw. Temperatureinwirkung dauerhaft zu verhindern. Gesamte Konstruktion mit EPDM Zwischenlage unter Stahl UK der Vorposition schrauben. Montagehöhe Glashalterung ca. 2,95 m Länge Glashalterung ca. 5600 mm			

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Dimensionierung sämtlicher Einbauteile nach statischer
 Erfordernis.
 Zulassung ist vorzulegen.
 Die Gläser sind als Bemusterung vorzulegen.

Einbauort:
 C-Ebene, Bahnsteigbereich, LE-AUC-02

Planunterlage:
 LE----_UC_01-02_5_GPL_021de_b0050 Rauchschürze C-Ebene
 Details

2,000 St

Beklebungen

2.1.40.

gemäß Ausführungsbeschreibung 3
Bekleben Folie Floatglas
 Bekleben mit Folie, Scheibe aus Floatglas DIN EN 572-2,
 Ausführung vollflächig, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,
 Einzelbeschreibungs-Nr '':
 Beidseitiges bekleben der Scheibe mit einer
 transparenten Anti-Scratch-Folie, Licht-Transmission
 min. 85%, Material Polyesterfilm, Foliendicke min 120
 µm, Abrechnung je beklebter Scheibenseite, Folie blasen- und
 staubeinschlusfrei aufgeklebt, die Folie muss
 rückstandslos entfernt werden können

Ausführung auf zuvor beschriebenen Rauchschürzen

Ausführungsort: C-Ebene Bahnsteig Bereich Luftraum'
 16,000 m2

Summe 2.1.	Rauchschürze	
-------------------	---------------------	----------

Summe 2.	Metallbauarbeiten	
-----------------	--------------------------	----------

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.	Dokumentation und Ergänzungsleistungen			
3.1.	Dokumentation			
3.1.10.	Zustandsfeststellung Zustandsfeststellung und Aufmaß, einschl. durch den AN zu fertigen Niederschrift und Fotodokumentation und erforderlichen Beschreibungen. Übergabeformat digital, Wechseldatenträger, Format PDF, DWG, JPG, nach Angaben des AG. Weiter ist die Zustandsfeststellung in Papierform, geordnet und in beschrifteten Ordnern (maximaler Füllgrad 80%) mit Inhaltsverzeichnis zu übergeben. Hinweis: Die Zustandsfeststellung ist durch den AN vor Beginn und erneut nach Abschluss der Baumaßnahme mit Beteiligung der Bauüberwachung der VGF durchzuführen und mit Fotos zu dokumentieren. Sie ist entsprechend vor Beginn und nach Abschluss der Baumaßnahme an die VGF zu übergeben.	1,000 psch		.....
3.1.20.	Dokumentation Erstellen einer vollständigen Dokumentation über die ausgeführten in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen, einschl. aller Planunterlagen. - Fachbauleitererklärung - Errichterbestätigung, Konformitätserklärung, Fachunternehmerklärung - Übereinstimmungserklärung - Behördliche und sonstige Prüfbescheinigungen, allg. bauaufsichtliche Zulassungen, allg. bauaufsichtlich Prüfzeugnisse, Zulassungen im Einzelfall, Zertifikate (TÜV, VdS, Umweltprädikate etc.) der verwendeten Materialien - Protokolle örtlicher Mess- und Prüfergebnisse (Restfeuchte Boden, Dichtigkeitsprüfung u.a.) - Prüfbücher - Einweisungsprotokolle			

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Prospektunterlagen bzw. techn. Datenblätter aller eingebauten Fabrikate mit Kennzeichnung und Auflistung der Einsatzorte
- Hersteller- / Lieferantennachweis
- Herstellerbescheinigungen und Lieferantengewährleistungen,
- Bilddokumentation (bei Erfordernis)
- Planungs,- Bedienungs-, Wartungs- und Pflegehinweise (Einbauteile, Oberflächen)
- Bautagesberichte

Die Erstellung der Dokumentation hat auf Grundlage Dokumentationsrichtlinie des AG zu erfolgen. Die Dokumentationsrichtlinie liegt der Angebotsaufforderung bei und ist Bestandteil der Beauftragung.

Die Dokumentation ist dem AG 3-fach in Papierform, geordnet und in beschrifteten Ordnern (maximaler Füllgrad 80%) mit Inhaltsverzeichnis zu übergeben, Pläne sind normgerecht gefaltet, zu übergeben. Zusätzlich sind die Unterlagen in Dateiform (Format pdf, plt und dwg) auf CD zu vorzulegen.

Vor der endgültigen Übergabe ist die Dokumentation mit dem AG abzustimmen, etwaige Korrekturen sind einzuarbeiten.

1,000 psch

.....

3.1.30. Technische Bearbeitung

Vom Auftragnehmer sind für sämtliche Bauteile die Werkstatt- und Montagepläne zu erstellen.

Grundlage hierfür ist eine, vom AN zu erbringende Bauaufnahme der Einbausituation.

Bei dieser Bauaufnahme sind alle relevanten Bauteile hinsichtlich Abmessungen, Lage, Ebenheit und lot- und fluchtgerechter Ausführung zu überprüfen.

Alle Bauteile sind in Ansicht, Schnitt und ggf. als Detail wo erforderlich darzustellen.

Die Einbauteile, Beschläge und die Schließfunktion bei Türen sind genau zu beschreiben. Technische Unterlagen sind beizufügen.

Die Unterlagen sind dem AG 3-fach in Papierform, geordnet und in beschrifteten Ordnern zu übergeben. Zusätzlich sind die Unterlagen in Dateiform PDF, DWG gem. Richtlinie der AG auf CD vorzulegen.

Korrekturen oder Änderungen durch den Architekten sind einzuarbeiten.

Die zur Ausführung freigegebenen Werkstatt- und Montagezeichnungen sind als PDF-Dateien dem Bauherren und

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	der Bauleitung auszuhändigen. Für die Durchführung der Arbeiten dürfen nur die zur Ausführung freigegebenen Zeichnungen verwendet werden.			
	Insbesondere wird auf folgende benötigten Unterlagen hingewiesen die der AN zu erstellen hat:			
	- Werkstatt- und Montagezeichnungen für alle im LV genannten Leistungen wie Rauchschürzen inkl. Trockenbaukonstruktion - Erstellung einer prüffähigen Statik und Nachweis für die Befestigungen Rauchschürze und Trockenbauschürze inkl. Nachweis für Überkopfverglasungen	1,000 psch		.....
Summe 3.1.	Dokumentation			.....

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3.2. Bemusterung

3.2.10. Bemusterung / Handmuster

Im Rahmen der Werk- und Montageplanung ist dem AG
 aussagekräftige Muster zur Freigabe der Ausführung vorzulegen.

Zu bemustern sind:

- Profile
- Glas
- Pulverbeschichtung

1,000 psch

.....

Summe 3.2.	Bemusterung			
-------------------	--------------------	--	--	-------

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.3.	Ergänzungsleistungen			
3.3.10.	Sicherheitseinweisung Sicherheitseinweisung für das Personal des AN für Arbeiten im Gleisbereich und für das Verhalten in Technischen Betriebsräumen sowie eine allgemeine Einweisung vor Beginn der Montagearbeiten. Sämtliche Personen, die sich auf der Baustelle aufhalten, werden im Rahmen einer ca.1-stündigen Belehrung durch Vertreter der AG und eine Sicherungsaufsichtskraft vor Ort in die für die Bauausführung zutreffenden Sicherheitsbedingungen eingewiesen. Dies betrifft neben dem Montagepersonal auch technische Mitarbeiter wie Bauleiter, Techniker zur Erstellung örtlicher Aufmaße oder Personal zur Durchführung von Transportarbeiten. Bei Arbeiten im Bereich von Gleisen (auch Bahnsteig) erfolgt vor Beginn der Arbeiten zusätzlich eine verpflichtende Sicherheitseinweisung durch die Sicherungsaufsichtskraft. Personal, dass nicht in die Sicherheitsbestimmungen eingewiesen wurde, erhält keinen Zutritt zu den Montagestellen. Die Bauleitung des AG macht in solchen Fällen von ihrem Hausrecht Gebrauch und erteilt Montageverbot. Diese Regelung betrifft insbesondere auch Personal von Subunternehmern. Zur Durchführung der Sicherheitsbelehrung ist vor Beginn der Arbeiten mit der Bauleitung ein Termin zu vereinbaren, an dem alle im Rahmen der Baumaßnahme vom AN zum Einsatz vorgesehenen Mitarbeiter vor Ort zusammenkommen. Dieser Zeitaufwand für die einmalige Teilnahme an der allgemeinen Sicherheitseinweisung einschließlich eventuell gesondert anfallender An- und Abfahrtskosten wird im Rahmen dieser Abrechnungsposition pauschal vergütet. Sofern durch Personalwechsel, z. B. auch durch Einsatz von Subunternehmer und bei geänderten Arbeitsabläufen weitere Einweisungen erforderlich werden, werden diese zusätzlichen Zeiten nicht mehr gesondert vergütet. Die Kosten des AG für die Durchführung weiterer Sicherheitseinweisungen werden dem AN in Rechnung gestellt.			

Angebotsaufforderung NK13

Projekt: LE-21-015-NT35 Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
 LV: 3.9.s Metallbauarbeiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anzahl der vom Bieter für die Teilnahme an der Sicherheitseinweisung vorgesehenen Personen: '.....'	1,000 St	.....	.....
Summe 3.3.	Ergänzungsleistungen			.....
Summe 3.	Dokumentation und Ergänzungslei..			.....

Angebotsaufforderung NK13
Zusammenstellung

Projekt: LE-21-015-NT35 **Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme**
LV: 3.9.s **Metallbauarbeiten**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
LV	3.9.s	
1.	Baustelleneinrichtung und Sicherheitsmaßnahmen	.....
2.	Metallbauarbeiten	.....
3.	Dokumentation und Ergänzungsleistungen	.....
Summe LV		3.9.s Metallbauarbeiten

_____	_____	_____
(Ort)	(Datum)	(rechtsgültige Unterschrift)

Angebotsaufforderung NK13
Bieterangabenverzeichnis

Projekt:	LE-21-015-NT35	Leipziger Straße Brandschutz Hauptmaßnahme
LV:	3.9.s	Metallbauarbeiten

3.3.10. **Sicherheitseinweisung**
(TB61)
Anzahl der vom Bieter für die Teilnahme an der
Sicherheitseinweisung vorgesehenen
Personen: '.....'